



# Sammlung Theaterzettel

## Der Hakim weiß es

**Lauckner, Rolf**

**1938-02-24**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Pfalzbau Ludwigshafen

Vorstellung Nr. 9

Donnerstag, den 24. Februar 1938

KdF.: Kulturgemeinde Ludwigshafen

## Der Hafim weiß es

Komödie in drei Akten mit Vor- und Nachspiel von  
Rolf Lauckner

Regie: Friedrich Brandenburg

Personen:

|                                       |                   |
|---------------------------------------|-------------------|
| Dr. Hans Hasso Hartung . . . . .      | Rudolf Birkemeier |
| Magda, seine Frau . . . . .           | Elisabeth Stieler |
| Totscheck, Gastwirt . . . . .         | Josef Renkert     |
| Helene, seine Nichte . . . . .        | Beryl Sharland    |
| Helmut Baske, ihr Bräutigam . . . . . | Hermann Allmer    |
| Gallenat, Bürgermeister . . . . .     | Karl Marg         |
| Popelius, Studienrat . . . . .        | Klaus W. Krause   |
| Dr. Kiebling, Arzt . . . . .          | Hans Becker       |
| Rheese, Notar . . . . .               | Josef Offenbach   |
| Anna, Magd bei Totscheck . . . . .    | Lene Blankenfeld  |
| Minna, ihre Freundin . . . . .        | Herta Zietemann   |
| Frau Apotheker Paschlik . . . . .     | Alice Decarli     |

Die Handlung spielt in einer kleinen ostpreussischen Hafensstadt

Bühnenbilder: Friedrich Kalbsfuß — Technische Einrichtung: Hans Wenl

Spielwart: Georg Zimmermann

Pause nach dem 2. Akt

Kasseneröffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende nach 22.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.